

### 3. Überwachungsmonitor



- ermöglicht eine intensive geräteunterstützte Überwachung des Herzkreislaufsystems des Patienten.

### 4. Beatmungsgerät



- ist ein technisches Gerät, welches zur Beatmungstherapie bei Patienten mit unzureichender oder fehlender Eigenatmung eingesetzt wird.

## TELEFONISCHE AUSKUNFT

Für Auskünfte über den aktuellen Gesundheitszustand, Diagnose oder weitere Therapiemaßnahmen sowie Sie bewegende Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Wenn Sie sich telefonisch über das Befinden Ihres Angehörigen informieren wollen, erreichen Sie uns unter folgender Telefonnummer:

**Intensivstation**  
**Telefon: 03773 6-3050**

Bitte hinterlassen Sie, wenn möglich bei Ihrem ersten Besuch auf der Intensivstation oder aber telefonisch, eine genaue Kontaktadresse sowie eine Telefonnummer eines Angehörigen oder einer Kontaktperson, an die wir Auskünfte erteilen dürfen.

Dankbar wären wir Ihnen auch, wenn Sie sich untereinander informieren, da es für uns zeitlich schwierig ist, jeden einzelnen über den aktuellen Gesundheitszustand zu informieren.



**INFORMATION  
FÜR  
ANGEHÖRIGE UND BESUCHER**

**KLINIK FÜR ANÄSTHESIE  
UND INTENSIVMEDIZIN**

**Kliniken Erlabrunn gGmbH**  
Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin  
Am Märzenberg 1 A • 08359 Breitenbrunn  
Tel. 03773 6-2601 • Fax 03773 6-2602  
intensivmedizin@erlabrunn.de  
[www.erlabrunn.de](http://www.erlabrunn.de)

## LIEBE ANGEHÖRIGE UND BESUCHER,

auf unserer Intensivstation werden Patienten mit einem sehr kritischen bis lebensbedrohlichen Gesundheitszustand oder nach einer erfolgten Operation betreut.

Wir wissen, dass diese Faktoren auch bei Ihnen als Angehörige Unsicherheit, Ängste, Sorgen und Verzweiflung auslösen können.

Wir wissen aber auch, Ihre Besuche sind in dieser akuten Phase der Erkrankung **sehr, sehr** wichtig.

Nachfolgend versuchen wir, Ihnen schon vorab häufig gestellte Fragen zu beantworten.



## HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

### Hört er/sie mich? Merkt er/sie, dass ich da bin?

- Die Wahrnehmung ist unbewusst vorhanden. Durch fehlende Reaktionen kann man dies nicht immer erkennen. Eine Berührung und eine vertraute Stimme helfen Ihren Angehörigen.

### Kann ich ihn/sie anfassen?

- Sie dürfen alles tun, was ihn/sie spüren lässt, nicht allein zu sein.
- Sie sollen/dürfen berühren, die Hand halten ...
- Sprechen Sie mit ihm/ihr.

### Hat er/sie Schmerzen?

- Wir fragen regelmäßig nach Schmerzen, je nach Intensität der Schmerzen erfolgt eine adäquat angepasste Schmerztherapie.
- Bei nicht wachen Patienten erkennen wir indirekte Zeichen von Schmerzen und reagieren adäquat auf unsere Beobachtungen.

### Warum diese Unruhe?

- Viele Patienten haben Schwierigkeiten, sich aufgrund der geänderten Umstände, der neuen Umgebung oder Folgen der Erkrankung zu orientieren.
- Die Umgebung ist fremd und bedrohlich.
- In Ausnahmefällen ist es notwendig, Patienten für einen begrenzten Zeitraum, die Hände zu fixieren oder auch Medikamente zu verabreichen, damit lebenswichtige Beatmungsschläuche oder Infusionsleitungen nicht entfernt werden können.

## Keine Angst vor Technik

Zur Behandlung von Patienten in einem kritischen Gesundheitszustand ist es notwendig, modernste Medizingeräte einzusetzen.

### 1. Infusomat



- auch genannt Infusionspumpe, ist ein elektrisches Gerät für die kontinuierliche Gabe von Infusionslösungen über die Blutbahn.

### 2. Perfusor



- auch genannt Spritzenpumpe, ist ein elektrisches Gerät, welches mittels einer Pumpe die Applikation genau berechneter Mengen gelöster Substanzen (Medikamente) über die Blutbahn ermöglicht.